



Einspruchsfrist: 1. Dezember 1930.

Wickellitzen		DIN Vornorm		
Luftfahrt		Entwurf 2 L 70		
rechtsgängig				
				
Die Drehrichtung der Drähte in der Litze ist rechtsgängig. Bezeichnung einer Wickellitze von 1 mm Nenndurchmesser: Wickellitze 1 DIN L 70.				
Ausführung	Litzen-Nenn-durchmesser mm	Draht-durchmesser mm	Rechnerisches Gewicht kg/m^3	Für Drahtlitze DIN L 8 oder Drahtseil DIN L 9 od. DIN L 10
 7 Drähte	0,8	0,28	\approx von 1,5 bis 2,5 von 3 bis 7,2 von 8,1 bis 10,8 von 13 bis 18	
	1	0,34		
	1,2	0,4		
	1,5	0,5		
Ausführung und Werkstoff: verzinkter Eisendraht, gegläht. ¹⁾ Spezifisches Gewicht zu 7,85 kg/dm^3 angenommen. Splisse siehe DIN Vornorm L 68.				
2. Oktober 1930.		Fachnormenausschuß für Luftfahrt.		

Buchbesprechungen und -anzeigen.

Handbuch für den Flugzeugbau. Von Ingenieur Fritz Hohm. Zweite verbesserte Auflage. 168 Seiten. Verlag W. E. Harisch Nachf. G. m. b. H., Allenstein. Preis in Leinen gebunden RM. 30,—.

Das nach so kurzer Zeit in zweiter Auflage erscheinende Buch hat einen zweieinhalbfachen Umfang angenommen und ist wesentlich verbessert worden.

Einer in drei Sprachen gefaßten Einleitung folgt ein sechssprachiges Wörterverzeichnis der wichtigsten Fachausdrücke. Der eigentliche Charakter des Buches, seine Eigenart, ist geblieben. Hier sollen Skizzen dem Konstrukteur eine richtige Vorstellung geben.

Das bearbeitete Feld hat einen bedeutend größeren Umfang gegenüber der ersten Auflage angenommen. Die Bauelemente werden eingehender und reichlicher behandelt.

Es ist bedauerlich, daß das Buch infolge Platzmangels kein vollkommenes Bild über den heutigen Stand der Technik geben kann; dennoch aber wird es dem tätigen Konstrukteur, Studierenden und Interessenten manch gute Hinweise vermitteln. Spl.

Den Sternfahrern. Von Konstantin Eduardowitsch Ziolkowsky, Kaluga, U.d.S.S.R., 1930, 32 Seiten. Typographia O.S.N.Ch. Okrlit, Nr. 801.

Die Versuche der letzten 2 Jahre haben gezeigt, daß die durchgeführten Raketenmotore oder Rückstoßer nicht den notwendigen und hinreichenden Bedingungen genügen, die wir heute bereits an Geräte dieser Art zu stellen befugt sind. Aus diesem Grunde hat Ziolkowsky noch einmal die Hauptbelange und Grundzüge zum Bau von Düsen und Öfen nach seiner großen Schrift »Die Erforschung des Weltenraumes mittels Reaktionsraumschiffe«, Kaluga 1926, zusammengefaßt und sachlich erweitert dargestellt, ja er geht im Schlußworte soweit, eine programmatische Folge von 16 Punkten aufzustellen, welche die »lehrreichen, aber auch ungenügenden Versuche, daher auch so traurige Resultate« in erfolgreiche Bahnen zu leiten imstande sein können. Die ersten 7 Punkte beschäftigen sich mit den

Treibstoffen — insbesondere Benzin mit N_2O_4 — deren Förderung, Aggregatzustandsänderungen, Temperaturverlauf, Mischungsverfahren und ähnlichem; die weiteren Absätze handeln von den Pumpen unter Ausnutzung der kinetischen und Druckenergie der Treibstoffanteile, sowie von der Verbrennung. Vorgeschlagen wird eine Frequenz von 30 bis 50 in der Sekunde, sowie u. a. Mantelkühlung des Ofens durch Öle oder Gase, die wiederum zur Erwärmung kalter Teile zu benutzen wären. Die beiden letzten Punkte geben die heute noch vorbildlichen Ansichten Ziolkowskys über Mehrfachöfen mit Einzeldüsen, wobei aus materialwirtschaftlichen Gründen gleichmäßige Verbrennungen stattzufinden hätten — natürlich braucht man aus gleichem Gedanken heraus auch einen zeitlich versetzten Betrieb der Öfen (der Ref.). Die praktischen Anfangsfehlschläge sind das Schicksal aller Erfinder, sie sind der Anlaß dieser Schrift, aber sie sind kostbar und dürfen niemanden bedrücken.

Robert W. E. Lademann.

Les Coefficients Caractéristiques des Turbo-Machines et des Machines Volantes. (Kennzahlen für Turbomaschinen und Flugzeuge.) W. Margoulis, Paris 1928, veröffentlicht von: Le centre de documentation aéronautique internationale de l'Aéro-Club de France.

Ausgehend von der notwendigen Vereinheitlichung der Kennzahlen für Flugzeuge und Propeller, wird ein systematischer Aufbau der Kennzahlen von Turbomaschinen versucht, und zwar in möglichst strenger Analogie zu den Flugzeugbeiwerten \bar{c}_a , c_w , Gleitzahl usw. Der Berichtersteller hat den Eindruck, daß dabei Systematik als Selbstzweck getrieben wurde, und zwar weit über die Bedürfnisse der einzelnen Fachrichtungen hinaus. Beispielsweise wird sich wohl der Turbinenbau, der auf dem Gebiet der Kennziffern auf eine lange Tradition zurückblicken kann und den Vorzug hat, daß er mit den Definitionen derselben konkrete Vorstellungen verbindet, sich nur schwer an die vorgeschlagenen abstrakten charakteristischen Koeffizienten gewöhnen. Es soll nicht bezweifelt werden, daß die Versuche von Margoulis für Enzyklopädisten gewissen Wert haben, aber die Praktiker werden zu entscheiden haben, welche von den Vorschlägen notwendig und welche es nicht sind. Schilhansl.

Von den Kohlen und den Mineralölen. II. Band 1929. Ein Jahrbuch für Chemie und Technik der Brennstoffe und Mineralöle. Herausgegeben von der Fachgruppe für Brennstoff- und Mineralölchemie des Vereins deutscher Chemiker. 1930, Verlag Chemie, G. m. b. H., Berlin W 10. 180 Seiten, Gr.-8^o mit 9 Tab. u. 45 Abb., Preis M. 11,—, geb. M. 13,—.

In dem zweiten Band der Berichte aus den Verhandlungen der Fachgruppe für Brennstoff- und Mineralölchemie des Vereins deutscher Chemiker, der ein sachliches Bild über den Stand der technischen und wissenschaftlichen Forschung bringt, berichten Schuftan, Lorenzen, Pick und Frank.

Berichte des Luftfahrtforschungsinstitutes der kaiserlich-japanischen Universität. (Reports of the Aeronautical Research Institute, Tokyo Imperial University.)

Vol. IV, 5 (46) R. Sasaki, Über die Wirkung der Wände eines Windkanals auf den Auftriebsbeiwert eines Modells (jap. in latein. Schrift).

» IV, 6 (47) J. Obata, Y. Munetomo und Y. Josida, Unmittelbare Beobachtungen über die Radio-Atmosphärischen Störungen (engl.).

» IV, 7 (48) S. Tomotika, Über die Beständigkeit der Kármánschen Wirbelstraße in einem Kanal von endlicher Weite. Teil I (engl.).

» IV, 8 (49) T. Ogawa und S. Suzuki, Ein neuer Index für die Ausdauer eines Prüfkabels.

» IV, 9 (50) K. Tanaka, Die Strömung der Luft durch eine Saugklappe mit Kegelsitz. Teil I. Sti.